

**Handelsname:** einZA Lackspray seidenmatt RAL \*

**Produkt-Nr.:** 0051172

**Aktuelle Version:** 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

**Ersetzte Version:** 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

**Region:** DE

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname**

**einZA Lackspray seidenmatt RAL \***

**UFI:**

**9QW4-R0KQ-R00F-U6YS**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Relevante identifizierte Verwendungen**

Beschichtung von Oberflächen

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Adresse**

einZA Farben GmbH & Co KG

Junkersstraße 13

30179 Hannover

Telefon-Nr. +49 (0)511 67490-0

Fax-Nr. +49 (0)511 67490-20

e-mail info@einZA.com

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

**1.4 Notrufnummer**

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aerosol 1; H222 - H229

Eye Irrit. 2; H319

STOT SE 3; H336

**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Aceton

n-Butylacetat

**Gefahrenhinweise**

H222

Extrem entzündbares Aerosol.

H229

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Gefahrenhinweise (EU)**

EUH066

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Sicherheitshinweise**

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P260 Aerosol nicht einatmen.
- P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.
- UFI:**  
9QW4-R0KQ-R00F-U6YS

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält keine Bestandteile > 0,1%, die den Kriterien für PBT und vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII entsprechen oder die gemäß Artikel 59 Absatz 1 erstellte Liste aufgenommen wurden. Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	<b>Aceton</b>				
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8 01-2119471330-49	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	>= 25,00	< 50,00	Gew%
2	<b>n-Butylacetat</b>				
	123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29	EUH066 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	>= 25,00	< 50,00	Gew%
3	<b>Butan</b>				
	106-97-8 203-448-7 601-004-00-0 01-2119474691-32	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	>= 25,00	< 50,00	Gew%
4	<b>Propan</b>				
	74-98-6 200-827-9 601-003-00-5 01-2119486944-21	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	>= 10,00	< 25,00	Gew%
5	<b>Ethylacetat</b>				
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	>= 5,00	< 10,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
3	C, U	-	-	-
4	U	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Handelsname:** einZA Lackspray seidenmatt RAL \*

**Produkt-Nr.:** 0051172

**Aktuelle Version:** 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

**Ersetzte Version:** 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

**Region:** DE

## Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

## Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

## Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

## Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

## Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Dämpfe oder Nebel des Produktes nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung ist zu vermeiden.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

**Handelsname:** einza Lackspray seidenmatt RAL \*

**Produkt-Nr.:** 0051172

**Aktuelle Version:** 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

**Ersetzte Version:** 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

**Region:** DE

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Produkt in der Originalverpackung lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. TRG 300 beachten

**Zusammenlagerungshinweise**

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510**

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Aceton				
	Wert	1200	mg/m <sup>3</sup>	500	ml/m <sup>3</sup>
	Spitzenbegrenzung	2(I)			
	Bemerkungen	Y			
	<b>2000/39/EC</b>				
	Acetone				
	Wert	1210	mg/m <sup>3</sup>	500	ppm
	2	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>	
<b>TRGS 900</b>					
n-Butylacetat					
Wert		300	mg/m <sup>3</sup>	62	ml/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung		2(I)			
Bemerkungen		Y			
<b>EU 2019/1831</b>					
n-Butyl acetate					
Kurzzeitwert		723	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm
Wert		241	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm
3	<b>Butan</b>	<b>106-97-8</b>	<b>203-448-7</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Butan				
	Wert	2400	mg/m <sup>3</sup>	1000	ml/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung	4(II)				
4	<b>Propan</b>	<b>74-98-6</b>	<b>200-827-9</b>		
	<b>TRGS 900</b>				
	Propan				
	Wert	1800	mg/m <sup>3</sup>	1000	ml/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung	4(II)				
5	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>		
	<b>2017/164/EU</b>				
	Ethyl acetate				
	Kurzzeitwert	1468	mg/m <sup>3</sup>	400	ppm
	Wert	734	mg/m <sup>3</sup>	200	ppm
	<b>TRGS 900</b>				
Ethylacetat					
Wert	730	mg/m <sup>3</sup>	200	ml/m <sup>3</sup>	
Spitzenbegrenzung	2(I)				
Bemerkungen	Y				

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

**Biologische Grenzwerte**

Nr.	Name des Stoffs	
1	<b>Aceton</b>	
	<b>TRGS 903</b>	
	Aceton	
	Parameter	Aceton
	Wert	50 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b

**DNEL, DMEL und PNEC Werte**

**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Aceton</b>			<b>67-64-1</b> <b>200-662-2</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	186	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	2420	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1210	mg/m <sup>3</sup>
2	<b>n-Butylacetat</b>			<b>123-86-4</b> <b>204-658-1</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	300	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	600	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	300	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	600	mg/m <sup>3</sup>
3	<b>Ethylacetat</b>			<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468	mg/m <sup>3</sup>

**DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	<b>Aceton</b>			<b>67-64-1</b> <b>200-662-2</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	200	mg/m <sup>3</sup>
2	<b>n-Butylacetat</b>			<b>123-86-4</b> <b>204-658-1</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35,7	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	300	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35,7	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	300	mg/m <sup>3</sup>
3	<b>Ethylacetat</b>			<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367	mg/m <sup>3</sup>
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734	mg/m <sup>3</sup>

**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.
	Umweltkompartiment	Art	Wert

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

1	<b>Aceton</b>		<b>67-64-1</b> <b>200-662-2</b>
	Wasser	Süßwasser	10,6 mg/L
	Wasser	Meerwasser	1,06 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	30,4 mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	3,04 mg/kg
	Boden	-	29,5 mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	100 mg/L
2	<b>n-Butylacetat</b>		<b>123-86-4</b> <b>204-658-1</b>
	Wasser	Süßwasser	0,18 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,018 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,981 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,098 mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,09 mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	35,6 mg/L
3	<b>Ethylacetat</b>		<b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
	Wasser	Süßwasser	0,24 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115 mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148 mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650 mg/L
	Sekundärvergiftung bezogen auf: Nahrung	-	0,2 g/kg

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166).

**Handschutz**

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Nitrilkautschuk

Geeignetes Material

Butylkautschuk

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Form</b>	Aerosol
<b>Farbe</b>	gemäß Produktbezeichnung

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

<b>Geruch</b>			
charakteristisch			
<b>pH-Wert</b>			
Grund für fehlenden pH		Stoff/Gemisch ist unlöslich (Wasser)	
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>			
Nicht anwendbar			
Bemerkung		Aerosol	
Bemerkung		Nur Lack: 60-100°C	
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Zersetzungstemperatur</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Flammpunkt</b>			
Nicht anwendbar			
Bemerkung		Aerosol	
Bemerkung		Nur Lack: < -5°C (Methode: DIN 51755)	
<b>Zündtemperatur</b>			
Wert		490 °C	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>			
Bemerkung		Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
<b>Explosive Eigenschaften</b>			
Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.			
<b>Entzündbarkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Untere Explosionsgrenze</b>			
Wert		1,5 Vol-%	
<b>Obere Explosionsgrenze</b>			
Wert		13 Vol-%	
<b>Dampfdruck</b>			
Wert		3 - 4 bar	
Bezugstemperatur		20 °C	
Wert		10,4 bar	
Bezugstemperatur		50 °C	
<b>Relative Dampfdichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Relative Dichte</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Dichte</b>			
Wert		0,95 g/ml	
Bezugstemperatur		20 °C	
Bezugsstoff		Lack	
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Bemerkung		Nicht bzw. wenig mischbar	
Bemerkung		unlöslich	
<b>Löslichkeit</b>			
Keine Daten vorhanden			
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
log Pow		-0,23	
Methode		QSAR	
Quelle		ECHA	
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
log Pow		2,3	
Bezugstemperatur		25 °C	
Methode		OECD 117	
Quelle		ECHA	
3	Butan	106-97-8	203-448-7
log Pow		1,09	
Bezugstemperatur		20 °C	

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

bezogen auf Quelle	pH 7 ECHA		
<b>4</b>	<b>Propan</b>	<b>74-98-6</b>	<b>200-827-9</b>
log Pow Bezugstemperatur	ca.	1,8 20	°C
bezogen auf Methode Quelle	pH 7 QSAR ECHA		
<b>5</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
log Pow Bezugstemperatur		0,68 25	°C
bezogen auf Methode Quelle	pH 7 EPA OPPTS 830.7560 ECHA		

<b>Kinematische Viskosität</b>
Keine Daten vorhanden

<b>Partikeleigenschaften</b>
Keine Daten vorhanden

**9.2 Sonstige Angaben**

<b>Sonstige Angaben</b>
Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.2 Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

<b>Akute orale Toxizität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>
LD50		5800	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
<b>2</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>
LD50		10760	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA		
<b>3</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
LD50	>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
<b>Akute dermale Toxizität</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
<b>1</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>
LD50	>	14112	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

<b>2</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
LD50	>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		

**Akute inhalative Toxizität**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
-----	-----------------	---------	--------

<b>1</b>	<b>Butan</b>	<b>106-97-8</b>	<b>203-448-7</b>
----------	--------------	-----------------	------------------

LC50		539600	ppmV
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Gas		
Spezies	Ratte		
bezogen auf	Isomergemisch		
Quelle	ECHA		

<b>2</b>	<b>Propan</b>	<b>74-98-6</b>	<b>200-827-9</b>
----------	---------------	----------------	------------------

LC50	>	800000	ppmV
Expositionsdauer		0,25	Std.
Aggregatzustand	Gas		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
-----	-----------------	---------	--------

<b>1</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>
----------	----------------------	-----------------	------------------

Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

<b>2</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
----------	--------------------	-----------------	------------------

Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
-----	-----------------	---------	--------

<b>1</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>
----------	----------------------	-----------------	------------------

Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

<b>2</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
----------	--------------------	-----------------	------------------

Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
-----	-----------------	---------	--------

<b>1</b>	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>
----------	---------------	----------------	------------------

Aufnahmeweg	Haut		
-------------	------	--	--

Spezies	Meerschweinchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

<b>2</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
----------	--------------------	-----------------	------------------

Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht sensibilisierend		

**Keimzell-Mutagenität**

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
-----	-----------------	---------	--------

<b>1</b>	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>
----------	---------------	----------------	------------------

Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria		
Spezies	Salmonella typhimurium		
Methode	OECD 471		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test
Spezies	Chinese hamster Ovary (CHO)
Methode	OECD 473
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells
Spezies	Lymphzellen (Maus)
Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>2</b>	<b>n-Butylacetat</b> <b>123-86-4</b> <b>204-658-1</b>
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>3</b>	<b>Butan</b> <b>106-97-8</b> <b>203-448-7</b>
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test
Spezies	Human Lymphocyte
Methode	OECD 473
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typhimurium
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>4</b>	<b>Propan</b> <b>74-98-6</b> <b>200-827-9</b>
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typh. TA98, TA100, TA1535, TA1537, TA1538
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>5</b>	<b>Ethylacetat</b> <b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
Art der Untersuchung	Bacterial Reverse Mutation Test
Spezies	S. typhimurium, other: TA 1535, TA 1537, TA 97, TA98 and TA 100
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b> <b>CAS-Nr.</b> <b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Aceton</b> <b>67-64-1</b> <b>200-662-2</b>
Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEC	2200 ppm
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 414
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>2</b>	<b>n-Butylacetat</b> <b>123-86-4</b> <b>204-658-1</b>
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>3</b>	<b>Butan</b> <b>106-97-8</b> <b>203-448-7</b>
Aufnahmeweg	inhalativ
Spezies	Ratte
Methode	OECD 422
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>4</b>	<b>Propan</b> <b>74-98-6</b> <b>200-827-9</b>
Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEC	16000 ppm
Art der Untersuchung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test
Spezies	Ratte
Methode	OECD 422
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>5</b>	<b>Ethylacetat</b> <b>141-78-6</b> <b>205-500-4</b>
Art der Untersuchung	2-Generationen Reproduktionstoxizitätsstudie
Spezies	Maus
Methode	OECD 416
Quelle	ECHA

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
----------------------	---

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Aufnahmeweg		dermal	
Art der Untersuchung		Toxizitätsstudie	
Spezies		Maus	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOEC		350	ppm
Spezies		Ratte	
Quelle		ECHA	
Wirkungen		Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Aufnahmeweg		oral	
NOAEL		10000	ppm
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 408	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		19000	ppm
Spezies		Ratte	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		500	ppm
Expositionsdauer		90	Tag(e)
Spezies		Ratte	
Methode		EPA OTS 798.2450	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Butan	106-97-8	203-448-7
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		16000	ppm
Spezies bezogen auf		Ratte	
Methode		CAS 74-78-0 OECD 422	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
4	Propan	74-98-6	200-827-9
Aufnahmeweg		inhalativ	
NOAEC		16000	ppm
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 422	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition
Einatmen kann Reizungen der Atemwege, allergischen Reaktionen, Husten, Atemnot, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten vorhanden

**Sonstige Angaben**  
Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

<b>Fischtoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
LC50		5540	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
LC50		18	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LC50		220	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		

<b>Fischtoxizität (chronisch)</b>			
Keine Daten vorhanden			

<b>Daphnientoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
EC50		8800	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia pulex		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
EC50		44	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
EC50		3090	mg/l
Expositionsdauer		24	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		

<b>Daphnientoxizität (chronisch)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
NOEC		2212	mg/l
Expositionsdauer		28	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
NOEC		23	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
bezogen auf	CAS 110-19-0		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
NOEC		2,4	mg/l
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		

<b>Algtoxizität (akut)</b>			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
EC50		397	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
NOEC		196	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
NOEC		>	100 mg/l
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Bakterientoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
IC50		356	mg/l
Expositionsdauer		40	Std.
Spezies	Tetrahymena pyriformis (Protozoen)		
Quelle	ECHA		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		90,9	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
2	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		83	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	Butan	106-97-8	203-448-7
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		50	%
Dauer		3,46	d
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
4	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Art	COD		
Wert		60	%
Dauer		10	Tag(e)
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

Abiotische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
Art	Photolyse		
Halbwertszeit		3,3	Tag(e)
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1

Handelsname: einza Lackspray seidenmatt RAL \*

Produkt-Nr.: 0051172

Aktuelle Version: 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

Ersetzte Version: 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

Region: DE

BCF		15,3	
Methode	Berechnungsmodell (Q)SAR		
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
BCF		30	
Quelle	ECHA		
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Aceton</b>	<b>67-64-1</b>	<b>200-662-2</b>
log Pow		-0,23	
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
<b>2</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>123-86-4</b>	<b>204-658-1</b>
log Pow		2,3	
Bezugstemperatur		25	°C
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		
<b>3</b>	<b>Butan</b>	<b>106-97-8</b>	<b>203-448-7</b>
log Pow		1,09	
Bezugstemperatur		20	°C
bezogen auf	pH 7		
Quelle	ECHA		
<b>4</b>	<b>Propan</b>	<b>74-98-6</b>	<b>200-827-9</b>
log Pow	ca.	1,8	
Bezugstemperatur		20	°C
bezogen auf	pH 7		
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
<b>5</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>141-78-6</b>	<b>205-500-4</b>
log Pow		0,68	
Bezugstemperatur		25	°C
bezogen auf	pH 7		
Methode	EPA OPPTS 830.7560		
Quelle	ECHA		

**12.4 Mobilität im Boden**  
Keine Angaben verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Name des Stoffs</b>	<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Butan</b>	<b>106-97-8</b>	<b>203-448-7</b>
PBT-Beurteilung	Der Stoff ist nicht PBT.		
vPvB-Beurteilung	Der Stoff ist nicht vPvB.		

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Keine Angaben verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**  
Keine Angaben verfügbar.

**12.8 Sonstige Angaben**

<b>Sonstige Angaben</b>
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Produkt**

Abfallschlüssel 08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Nur vollständig entleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung geben!

**Verpackung**

Abfallschlüssel 15 01 04; 15 01 11\* Verpackungen aus Metall; Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

**Handelsname:** einza Lackspray seidenmatt RAL \*

**Produkt-Nr.:** 0051172

**Aktuelle Version:** 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

**Ersetzte Version:** 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

**Region:** DE

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR/RID/ADN UN1950  
 IMDG UN1950  
 ICAO-TI / IATA UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR/RID/ADN DRUCKGASPACKUNGEN  
 IMDG AEROSOLS  
 ICAO-TI / IATA Aerosols, flammable

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR/RID/ADN - Klasse 2  
 Gefahrzettel 2.1  
 Klassifizierungscode 5F  
 Tunnelbeschränkungscode D  
 IMDG - Klasse 2  
 Label 2.1  
 ICAO-TI / IATA - Klasse 2.1  
 Label 2.1

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR/RID/ADN -  
 IMDG -  
 ICAO-TI / IATA -

**14.5 Umweltgefahren**

EmS F-D, S-U

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht relevant

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU Vorschriften**

<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b>				
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.				
<b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b>				
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.				
<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b>				
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.			Nr. 3	
Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	Aceton	67-64-1	200-662-2	75
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4	75
<b>Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen</b>				
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:			P3a	
<b>Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)</b>				
VOC-Gehalt		68,75	%	
VOC-Wert		687,5	g/l	

**Handelsname:** einza Lackspray seidenmatt RAL \*

**Produkt-Nr.:** 0051172

**Aktuelle Version:** 7.0.1, Überarbeitet am: 04.05.2026

**Ersetzte Version:** 7.0.0, Überarbeitet am: 24.04.2025

**Region:** DE

## Nationale Vorschriften

### Wassergefährdungsklasse

Klasse

1

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

### Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten. Zum Beispiel TRGS (Technische Regeln für Gefahrstoffe) und DGUV-Regeln (Deutsche gesetzliche Unfallversicherung).

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

### Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H220

Extremely flammable gas

H222 - H229

Extrem entzündbares Aerosol.

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280

Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

### Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

### Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

C

Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.

U

Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

### Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen benötigen das ausdrückliche Einverständnis der UMCO GmbH.

Prod-ID 671277